

Sprachtraining für Lehrlinge durch den „English-Corner“

Sano aus Lichtenberg achtet auf sprachfördernde Lehrlingsausbildung

Die elektrischen Treppensteiger der Firma Sano aus Lichtenberg sind in der ganzen Welt gefragt. Der Exportanteil des Unternehmens liegt bei 90 Prozent. Für die internationalen Beziehungen sind Fremdsprachen wichtig – auch für Lehrlinge.



Die Sano-Lehrlinge Benjamin Hammer und Kerstin Hofer sprechen ständig Englisch während der Arbeit.

Foto: Sano

LICHTENBERG (fog). Um die Englischkenntnisse ihrer Lehrlinge zu fördern hat Elisabeth Bierma, Firmenteilhaberin von Sano den „English-Corner“ erfunden. Dieser befindet sich im Personal-Pausenraum des Lichtenberger Unternehmens. „Während der Arbeitszeit übt

die Chefin immer Englisch mit uns“, sagt Benjamin Hammer, der Maschinenbautechnik-Lehrling im zweiten Lehrjahr. Im Herbst beginnt der junge Eidenberger mit Englisch in seiner Lehre mit Matura. Einige Lehrlinge von Sano absolvierten schon Auslandspraktika des Internationa-

len Fachkräfteaustauschs (IFA). Im Rahmen des Leonardo da Vinci-Förderprogramms waren sie in Malta und in Großbritannien. Kurse zur Lehre mit Matura werden von insgesamt drei Sano-Mitarbeitern in deren Freizeit besucht. Die Firma motiviert als Lehrherr ihre Mitarbeiter dazu.